

Erntedank BOX



Frieden



KLJB
Katholische
Landjugendbewegung
Diözesanverband Aachen

ERNTEDANK-BOX: FRIEDEN ERNTEN

In diesem Jahr gibt es gleich zwei Sets in unserer Erntedank-Box. In diesem Set hier geht es dabei besonders um das Thema Frieden. Es ergänzt also das Basics-Set. Darum findet ihr in diesem Set keinen erneuten Gottesdienst-Ablauf. Die beiden Lesungen gehören zu den Texten, die für das Erntedankfest 2023 (1. Oktober) in der Leseordnung der katholischen Kirche vorgesehen sind, ihr findet aber auch wieder weitere Vorschläge.

Warum wir uns für das Thema Frieden entschieden haben? Frieden ist ein Thema, das auch 2023 noch sehr präsent ist. Als wir diesen Text schreiben, dauert der Angriffskrieg Russlands in der Ukraine schon mehr

als ein Jahr, die Annexion der Krim liegt sogar noch länger zurück. Wenn wir das Wort Krieg hören, fällt vielen von uns sicherlich als erstes die Ukraine ein. Aber Krieg und Konflikte gibt es auch noch in vielen anderen Ländern.

Wie können wir Frieden ernten in einer Zeit, die so sehr von Krieg, Gewalt, Auseinandersetzung, Gegeneinander, zunehmendem Nationalismus weltweit, ... geprägt ist? Wie können wir Frieden säen, um Barrieren abzubauen, um allen Menschen Frieden und Gerechtigkeit zu ermöglichen?

Und das ist ja dann auch wieder Erntedank.

Viel Spaß!

INHALTSVERZEICHNIS

2	Erntedank-Box: Frieden ernten
3	Inhaltsverzeichnis
4	Lieder
5	Einführung
6	Kyrie
7	Tagesgebet
8	Lesung Ez 18,25-28
9	Lesung Phil 2,1-5
10	Lesung Weitere Vorschläge
11	Evangelium Mt 5,43-48
12	Evangelium Weitere Vorschläge
13	Predigtgedanken zu Mt 5,43-48
14	Fürbitten Wind.Stärke.Frieden.
15	Gabengebet
16	Friedensgruß
17	Schlussgebet
18	Segen

19	Aktion Friedenszeichen
20	Give-aways
21	Impuls Friedenszeichen
22	Medientipps



LIEDER

EINZUG/BEGINN

GL 472 Manchmal feiern wir mitten am Tag
(v.a. Strophe 3)

GLAUBENSBEKENNTNIS

GL 456 Herr, du bist mein Leben
(v.a. Strophe 3)

FRIEDENSGRÜSS

GL 824 Gib uns Frieden jeden Tag
GL 834 Herr, gib uns deinen Frieden

GABENBEREITUNG

GL 146 Du rufst uns, Herr, an deinen Tisch
(v.a. Strophe 3)

SCHLUSSLIED

GL 453 Bewahre uns, Gott, behüte uns, Gott
(v.a. Strophe 3)
GL 452 Der Herr wird dich mit seiner Güte segnen
(v.a. Strophen 1 & 7)
GL 451 Komm, Herr, segne uns
(v.a. Strophe 3)
GL 403 Nun danket all und bringet Ehr
(v.a. Strophe 4)

WEITERE LIEDER ZUM THEMA FRIEDEN

GL 798 Alles ist möglich, dem der liebt
GL 799 Da wohnt ein Sehnen tief in uns
GL 458 Selig seid ihr
GL 827 Unfriede herrscht auf der Erde

HINWEIS

In diesen Liedern geht es immer (auch) ums Thema Frieden.
Weitere Liedvorschläge findet ihr im Basics-Set.



EINFÜHRUNG

Frieden ist ein Thema, das auch 2023 noch sehr präsent ist. Jetzt, an Erntedank ist es anderthalb Jahre her, dass Russland die Ukraine kriegerrisch angegriffen hat, die Annexion der Krim liegt sogar noch länger zurück. Wenn wir das Wort Krieg hören, fällt vielen von uns sicherlich als erstes die Ukraine ein. Aber Krieg und Konflikte gibt es auch noch in vielen anderen Ländern.

Wie können wir Frieden ernten in einer Zeit, die so sehr von Krieg, Gewalt, Auseinandersetzung, Gegeneinander, zunehmendem Nationalismus weltweit, ... geprägt ist?

Wie können wir Frieden säen, um Barrieren abzubauen, um allen Menschen Frieden und Gerechtigkeit zu ermöglichen?

Und ist Frieden eigentlich ein Zustand oder etwas, das wir aktiv tun? Der Deutsche Bundesjugendring positionierte sich 2016 und stellte das unter die Überschrift: „Frieden ist mehr als die Abwesenheit von Krieg.“

Was bedeutet Frieden für mich, für dich, für uns, für Menschen in Kriegsgebieten? Wie ist mehr Frieden möglich? Oder mehr Hoffnung in dunklen, schweren Zeiten?

Wie säen wir Frieden aus – wann und wo? Wie ist die Friedens-Ernte in diesem Jahr?

Wir feiern Erntedank – wie viel wurde auf den Feldern geerntet, wie viel auf zwischenmenschlicher und globaler Ebene?

KYRIE

Du weißt um unsere Streitigkeiten und Konflikte.

HERR, ERBARME DICH.

Du forderst uns auf, unsere Mitmenschen anzunehmen.

CHRISTUS, ERBARME DICH.

Du gibst uns deinen Frieden.

HERR, ERBARME DICH.

TAGESGEBET

Gott des Friedens.

Dein Sohn ist allen Menschen mit Liebe und Wertschätzung begegnet. Er hat die angenommen, die niemand für wichtig hielt. Hilf uns, wie er durchs Leben zu gehen, mit einer großen Dankbarkeit für unsere Mitmenschen und für alles Gute, was du uns schenkst. Darum bitten wir dich.

AMEN.

LESUNG EZ 18,25-28

So spricht Gott:

Ihr sagt: Der Weg Gottes ist nicht richtig. Hört doch, ihr vom Haus Israel: Mein Weg soll nicht richtig sein? Sind es nicht eure Wege, die nicht richtig sind?

Wenn eine gerechte Person sich von der Gerechtigkeit abwendet und Unrecht begeht, muss diese Person dafür sterben.

Wenn eine schuldige Person ihr Verhalten verändert und sich an Recht und Gerechtigkeit orientiert, wird die Person ihr Leben behalten.

Wenn die Person ihr Fehlverhalten einsieht und das eigene Handeln verändert, wird sie nicht sterben. Sie wird am Leben bleiben.

Texte der Heiligen Schrift in Anlehnung an die Einheitsübersetzung – in eigener Version.

LESUNG PHIL 2,1-5

Geschwister!

Wenn es eine Ermahnung in Christus gibt, einen Zuspruch aus Liebe, wenn es eine Gemeinschaft des Geistes, wenn es Erbarmen und Mitgefühl gibt, dann freue ich mich sehr, dass ihr eines Sinnes seid. Ich freue mich, dass ihr eine liebevolle und einmütige Verbindung habt.

Ihr seid nicht streitsüchtig oder prahlt voreinander, sondern seid demütig und habt eine hohe Meinung voneinander.

Jeder achte nicht nur auf das eigene Wohl, sondern auch auf das der anderen.

Begegnet euch mit einer Haltung, die dem Leben in Jesus Christus entspricht.

Texte der Heiligen Schrift in Anlehnung an die Einheitsübersetzung – in eigener Version.

LESUNG WEITERE VORSCHLÄGE

GEN 8,6-12

Der Rückgang der Flut

GEN 9,12-13

Der Bund Gottes mit den Menschen

KOH 3,1-8

Alles hat seine Zeit

1 KOR 12,1-11

Der eine Geist und die vielen Gaben

PHIL 4,4-9

Der Friede Gottes

EVANGELIUM MT 5,43-48

Ihr habt gehört, dass gesagt worden ist:
Du sollst deine Nächsten lieben und deine
Feind*innen hassen.

Ich aber sage euch: Liebt eure Feind*innen
und betet für die, die euch verfolgen,

So werdet ihr Kinder Gottes. Denn Gott lässt
die Sonne aufgehen über allen Menschen,
diejenigen, die Böses und diejenigen, die Gu-
tes tun. Gott lässt es regnen über gerechte
und ungerechte Menschen.

Wenn ihr nämlich nur die liebt, die euch lie-
ben, ist das nicht sonderlich schwierig. Was
erwartet ihr euch davon? Das tun auch die
Zöllner*innen.

Und wenn ihr nur eure Geschwister und eure
Freund*innen grüßt, was tut ihr damit Beson-
deres? Das tun auch die Menschen, die nicht
an Gott glauben.

Seid also vollkommen, so wie auch Gott voll-
kommen ist.

*Texte der Heiligen Schrift in Anlehnung an die
Einheitsübersetzung – in eigener Version.*

EVANGELIUM WEITERE VORSCHLÄGE

MT 5,3-12	Die Seligpreisungen
MT 25,31-46	Das jüngste Gericht
MK 12,28-34	Das wichtigste Gebot
LK 10,25-37	Das Gleichnis vom barmherzigen Samariter

PREDIGTGEDANKEN ZU MT 5,43-48

„Seid vollkommen“ – was für eine Anforderung, Erwartung! Besonders Menschen, die eh schon perfektionistisch sind, fühlen sich von einer solchen Aussage vielleicht unter Druck gesetzt.

Jesus bezieht sich hier auf das Gebot der Nächstenliebe – er erweitert es um Menschen, mit denen wir uns nicht verstehen, die wir vielleicht sogar als unsere Feind*innen beschreiben würden. Nicht unbedingt eine einfache Aufgabe, besonders dann z.B., wenn wir einen schlechten Tag haben.

Und was ist mit Menschen in Kriegsgebieten? Deren Lebensgrundlage, Familie und Freund*innen, Zuhause durch den Krieg zerstört werden? Da bekommt die Bezeichnung „Feind*in“ noch-

mal eine andere Bedeutung als Mitschüler*innen oder Kolleg*innen, mit denen ich nicht klar komme...

„Seid vollkommen“ ist eine Aufforderung, keine Zustandsbeschreibung: Wir sind nicht perfekt – das ist auch Jesus in dem Gespräch klar. Wir sind also dazu aufgefordert, alle Menschen zu lieben und ihnen mit Achtung zu begegnen – nicht nur die, bei denen es uns leichtfällt.

Dann kommt schon ein bisschen mehr Frieden in unser Leben, in unseren Alltag, in die Welt.

Und: Jesus endet damit, dass Gott vollkommen ist. Und zeigt damit, dass Gott jeden Menschen liebt, bedingungslos.

FÜRBITTEN WIND.STÄRKE.FRIEDEN.

Für alle, die weltweit von Kriegen und Gewalt betroffen sind. Für alle, die miteinander streiten. Für alle, die Diskriminierung und Menschenfeindlichkeit erfahren.

GOTT DES FRIEDENS: WIR BITTEN DICH, ERHÖRE UNS.

Für mehr geteilte Freude. Für mehr Empathie füreinander. Für mehr Verständnis für alle Mitmenschen.

GOTT DES FRIEDENS: WIR BITTEN DICH, ERHÖRE UNS.

Für mehr Respekt vor allem Leben – menschlichem und tierischem. Für mehr Akzeptanz und mehr Menschenwürde.

GOTT DES FRIEDENS: WIR BITTEN DICH, ERHÖRE UNS.

Für mehr Vielfalt. Für eine Gemeinschaft, die aneinander wächst und sich gegenseitig stärkt. Für alle, die unbeschwert spielen und lachen.

GOTT DES FRIEDENS: WIR BITTEN DICH, ERHÖRE UNS.

Für mehr Liebe. Für mehr Begegnungen, aus denen wir lernen oder die uns fröhlich machen.

GOTT DES FRIEDENS: WIR BITTEN DICH, ERHÖRE UNS.

HINWEIS

Die Fürbitten entstanden bei unserem Aktionstag zur Heiligtumsfahrt 2023, wo wir zum Jugendsonntag „Wind.Stärke.Frieden.“ Fürbitten zum Thema Frieden gesammelt haben.



GABENGEBET

Gott des Friedens. Du gibst uns deinen Frieden und willst, dass wir das Leben in Fülle haben. Gleichzeitig leben wir in einer Welt, in der Lebensmittel ungerecht verteilt und Ernten von zunehmendem Extremwetter bedroht werden. Globale Konflikte und Kriege werden auch dadurch verschärft. Du willst unseren Hunger und Durst – den wortwörtlichen, aber auch den nach Frieden und Gerechtigkeit – stillen. Dafür danken dir und darum bitten wir dich. AMEN.

FRIEDENSGRUSS

Gott sagt: „Ich gebe euch meinen Frieden!“. Der Friede Gottes ist mehr, als wir uns vorstellen können. Der Friede Gottes ist wirklich und kennt kein Ende. Dieser Friede sei mit euch.



SCHLUSSGEBET

Gott, der Frieden in dieser Welt ist ein zerbrechlicher. Du hast den Regenbogen als Zeichen für deinen Bund, deinen Frieden mit den Menschen mit Noah geteilt. Hilf uns, immer wieder an diesem Frieden mitzuarbeiten und beim Anblick eines Regenbogens zu wissen: Wir sind nicht alleine.

AMEN.

SEGEN

Ich wünsche dir Frieden
dass nach einem Gewitter die Sonne wieder scheint
dass ihr euch nach einem Streit wieder vergebt
dass ihr anderen ihre Fehler vergebt und auch euch selbst

Ich wünsche dir Frieden
Mit dir selbst, mit deinen Schwächen und deinen Selbstzweifeln
Mit deiner Familie, deinen Freund*innen, all den Menschen in deinem Leben
Mit deiner Vergangenheit, deiner Gegenwart und deiner Zukunft

Ich wünsche dir Frieden
auf all den Wegen, die du gehen wirst
für all die Pläne, die du machst
in all den Beziehungen, in denen du lebst.

So segne euch der Gott des Friedens.

AKTION FRIEDENSZEICHEN

Welche Zeichen für den Frieden fallen euch ein? Bastelt/gestaltet Friedenszeichen, z.B.:

WEISSE FAHNE Stoff an Stöcke binden und gestalten, z.B. mit Friedenswünschen, und anschließend an einer schönen/passenden Stelle in die Erde stecken (vielleicht in Verbindung mit einem Spaziergang).

WINDSPIELE basteln in Anlehnung an den Jugendsonntag 2023 „Wind.Stärke.Frieden.“ von BDKJ und Bistum Aachen.

GIVE-AWAYS

Ihr wollt am Ende eures Gottesdienstes allen noch eine Kleinigkeit mit auf den Weg geben?

MÖGLICHE GIVE-AWAYS:

- † Origami-Tauben (schon gefaltet oder Papier und Anleitung)
- † Schlüsselanhänger mit Regenbogen, Taube, o.ä.
- † Freundschaftsbänder knüpfen

HINWEIS

Diese Give-aways können auch als Aktion in einen Gottesdienst o.ä. integriert werden. Die Taube könnte (vor oder nach dem Falten) mit einem guten Wunsch, einer Fürbitte o.ä. beschriftet werden.



IMPULS FRIEDENSZEICHEN

Die Taube als Symbol des Friedens gibt es schon lange, unter anderem geht sie auf diesen biblischen Text zurück. Die Taube mit dem Olivenzweig – ein Zeichen für den Frieden – mit Gott, mit den Menschen. Aber Frieden ist zerbrechlich – das zeigen eben auch die Symbole für den Frieden.

FRIEDENSTAUBEN. LEBEWESEN. STERBLICH.

Regenbogen. Zufallsmomente. Richtiges Verhältnis, richtiger Winkel von Wasser und Licht. Ganz leicht. Manchmal voller Leuchtkraft, manchmal kaum zu sehen. Wie von Zauberhand an den Himmel gemalt. Und ganz schnell wieder weg, wie in Luft aufgelöst.

FRIEDEN IST ZERBRECHLICH.

Und in einer Welt ohne Frieden fehlen die Leichtigkeit, die Vielfalt. Das Leben ist nicht mehr regenbogenbunt.

LASS DIE WELT MAL WIEDER BUNT MACHEN!

MEDIENTIPPS

LIEDER

Alicia Keys „We Are Here“

Die Ärzte „Friedenspanzer“

Fettes Brot „An Tagen wie diesen“

Green Day „Holiday“

Johannes Oerding „Weiße Tauben“

John Lennon „Imagine“

Judith Holofernes „Der Krieg ist vorbei“

Silbermond „Krieger des Lichts“

Wir sind Helden „Friede, Freude, Lagerfeuer“

(KURZ-)FILME

Mr. Indifferent (2:45 min)

Seif – Auf der Suche nach Frieden (10:35 min)



KLJB Diözesanverband Aachen e.V.

Borrengasse 2

41238 Mönchengladbach

Tel. 02166 850555

info@kljb-aachen.de

Registereintrag

Registernummer: VR 2497

Registergericht: Amtsgericht Mönchengladbach

